27.02.2004 – 16:20 Uhr

Einladung zur Medienkonferenz von Caritas: 1. März 2004, 13.00 - 13.45 h, im Journalistenzimmer des Bundeshauses, Bern

Luzern (ots) -

Parlamentarische Delegation zurück aus Sri Lanka: Friedensprozess benötigt Unterstützung aus der Schweiz

Der Friedensprozess in Sri Lanka benötigt Unterstützung aus der Schweiz. Dies hält eine Delegation von neun Parlamentarierinnen und Parlamentariern aus National- und Ständerat fest, die soeben von einer neuntägigen Reise nach Sri Lanka zurückgekehrt ist. Der Schweiz komme dabei insbesondere die Aufgabe zu, die Einhaltung der Menschenrechte im Friedensprozess einzubringen.

Die Delegation setzte sich zusammen aus Cécile Bühlmann (GPS), Jacqueline Fehr (SPS), Valérie Garbani (SPS), Pia Hollenstein (GPS), Erwin Jutzet (SPS), Dick F. Marty (FDP), Anne-Catherine Ménétrey-Savary (GPS), Vreni Müller-Hemmi (SPS) und Rudolf Rechsteiner (SPS).

Organisiert wurde der neuntägige Besuch von den Fachstellen für Migration und OeME (Ökumene, Mission und Entwicklungszusammenarbeit) der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn. Die Entwicklungsorganisationen Caritas Schweiz, Helvetas und Swisscontact, welche Projekte in Sri Lanka durchführen, trugen die Reise mit. Diese wurde in enger Koordination mit dem Eidgenössischen Departement für Auswärtige Angelegenheiten (EDA) und der Schweizer Botschaft vor Ort durchgeführt.

Vorgesehene Redner:

Dick Marty, FDP
Stand Friedensprozess und friedenspolitische Bemühungen der Schweiz

Cécile Bühlmann, GPS
Situation der Zivilbevölkerung in Sri Lanka, Wiederansiedlung der Vertriebenen / Entminung, Flüchtlings- und Migrationspolitik der Schweiz

Erwin Jutzet, SPS
Internationale Hilfe im Friedensprozess, Entwicklungszusammenarbeit der Schweiz (staatlich und NGOs), Fragen der Konditionalität

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Kontakt:

Matthias Hui
Fachstelle OeME
E-Mail: matthias.hui@refbejuso.ch
Tel. +41/31/313'10'16

Regula Corti
Swisscontact
E-Mail: rc@swisscontact.ch
Mobile: +41/79/469'05'83

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100000088/100472331 abgerufen werden.